

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
Bauausschusses (Gemeinde Bovenau)
am Donnerstag, 26. September 2024,
im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:01 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Claudia Nehlsen

stellv. Ausschussvorsitzender

Dr. Klaus Thoms

Ausschussmitglieder

Jan-Oliver Erich

Peter Peters

Dennis Quast

Hans-Joachim Krambeck

b) nicht stimmberechtigt:

Gast

Jörg Umland

Protokollführung

Neele Runge

c) entschuldigt:

Ausschussmitglied

Gerd Kroll

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.06.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung zu den Konzeptvarianten „Uns Huus“

BA2-7/2024

6. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Bovenau
7. Bericht der Amtsverwaltung
8. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

9. Bericht der Amtsverwaltung
10. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

11. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
12. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Claudia Nehlsen eröffnet die Sitzung um 19:01 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 10.09.2024 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Frau Nehlsen stellt weiterhin fest, dass der Bauausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 9 und 10 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.06.2024

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 13.06.2024 wurde dem Bauausschuss am 26.06.2024 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger erkundigt sich, warum die Präsentation zu den Konzeptvarianten uns Huus nicht vor der Sitzung am 13.06.2024 veröffentlicht wurde. Frau Nehlsen erläutert, dass die Präsentation zum 13.06. fertiggestellt wurde und es dem Planungsbüro vorbehalten bleiben sollte, die Präsentation selbst vorzustellen und mit eigenen Worten zu erläutern. Die Ausschussmitglieder wurden im Vorfeld selbstverständlich darüber informiert.

Einige Bürger erkundigen sich, inwiefern die Bürger und der Sportverein an den Planungskonzepten „Uns Huus“ beteiligt wurden. Des Weiteren werden die in den Varianten genannten hohen Gesamtkosten hinterfragt und kritisiert. Der Ausschuss erläutert ausführlich, dass die Bedarfe der Bürger, des Sportvereins sowie des Kita-Trägers u.a. aus dem Ortsentwicklungskonzept in die Potenzialanalyse eingeflossen sind und es sich bei den angegebenen Kosten um Grobkostenschätzungen handelt. Die tatsächlichen Kostenermittlungen können erst zu einem späteren Zeitpunkt der Planung dargestellt werden.

Ein Bürger erkundigt sich, warum trotz PV- und Windkraftanlagen in der Gemeinde, die Bürger der Gemeinde Stromkosten von 0,38 ct/kWh zahlen müssten. Der Ausschuss erläutert, dass die Netzentgelte von der Kommunalpolitik nicht beeinflusst werden. Es gab bisher und auch in Zukunft weiterhin die Möglichkeit, sich an den jeweiligen Anlagen zu beteiligen. Es wird auf den Ver- und Entsorgungsausschuss erwiesen, der sich bereits mit einem möglichst autarken Energiekonzept der Gemeinde auseinandersetzt.

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung zu den Konzeptvarianten "Uns Huus"

Die Ausschussmitglieder tauschen sich über die verschiedenen Varianten der Potenzialanalyse aus. Es besteht dahingehend Einigkeit, dass der Neubau des Hortes höchste Priorität hat. Die Variante 2 wird ausgeschlossen, da hierbei die rückwärtige Fläche, die für Veranstaltungen wie u.a. das Laterne laufen und Vogelschießen wegfallen würde.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Variante 1 soll weiterverfolgt werden, in Bezug auf die Realisierung in Bauabschnitten. Die Variante 2 wird nicht empfohlen. Die Variante 3 soll weiterverfolgt werden, in Bezug darauf, dass der Bestand für die Unterbringung des Hortes genutzt und ggf. erweitert wird. Der Hort ist als Priorität 1 zu betrachten.

Die Verwaltung wird beauftragt zur Initialisierung der weiteren Planungsschritte für den Hort Angebote von geeigneten Büros einzuholen. Der Bürgermeister wird ermächtigt den Planungsauftrag als Stufenvertrag bis Leistungsphase 3 zu erteilen. Die benötigten finanziellen Mittel sind im Haushalt bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Bovenau

Die Ausschussvorsitzende erläutert den Sachverhalt. Bei Eckgrundstücken sind zukünftig beide Frontlängen an der Straße zu reinigen. Liegen mehrere Grundstücke hintereinander zu der erschließenden Straße, so bilden nun Vorder- und Hinterlieger eine Straßenreinigungseinheit und sind im Wechsel für die Straßenreinigung zuständig. Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

Es wird die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Bovenau (Straßenreinigungssatzung) gemäß dem anliegenden Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 8.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Der Wehrführer der Ortswehr Ehlersdorf, Jörg Umland, berichtet dem Ausschuss vom einem Vortrag der GMSH zu einer Sammelbestellung in Sachen Brandschutz. Das TSF-W Fahrzeug der Feuerwehr Ehlersdorf hat 2027 die Nutzungsdauer von 25 Jahren erreicht und es besteht die Möglichkeit im Rahmen dieser Sammelbestellung ein neues Fahrzeug zu beschaffen. Die Kosten für die Ausschreibung und die Baubegleitung würden von der Landesbehörde getragen. Für die Beteiligung an der Ausschreibung würde bis Ende Dezember 2024 eine Absichtserklärung benötigt. Um eine Förderung zu erhalten ist der Feuerwehrbedarfsplan zu erneuern, ein Beschluss durch die Gemeindevertretung zu erwirken und ein Förderantrag beim Kreis Rendsburg-Eckernförde zu stellen. Der Gemeindeführer und die Verwaltung werden gebeten die notwendigen Vorbereitungen zu treffen, sodass in der letzten Sitzung dieses Jahres die Beratung und der Beschluss zur Ausschreibung und Neubeschaffung eines TSF-W getroffen werden könnte.

Die Ausschussvorsitzende berichtet über folgende Sachstände:

- Die Tragkraftspritze der Ortswehr Ehlersdorf wird bis Ende Oktober ausgeliefert
- Es fand die Prüfung der Wasserentnahmestellen statt. Hierbei wurde ein Hydrant bemängelt und festgestellt, dass die Saugbrunnen in der Rendsburger Straße und Georgenthal nur bedingt betriebsbereit sind. Für einen ersten Löschangriff bestehen allerdings keine Bedenken, da die Fördermenge dafür ausreichend ist bzw. genug Hydranten in der Nähe sind. Der Wehrführer der Ortswehr Bovenau erarbeitet nun ein Konzept zur Verbesserung der bemängelten Wasserentnahmestellen.
- Für die Saugbrunnen in Steinwehr und Langkoppel liegen Angebote für einen Stromanschluss der SH-Netz vor. Die Kosten belaufen sich auf jeweils ca. 1.300,00 EUR zzgl. Elektroarbeiten

- Das erneute Angebot für das Blockheizkraftwerk im „Uns Huus“ der Firma Storm liegt vor und wird in den nächsten Tagen beauftragt. Das Angebot liegt unterhalb der Kostenschätzung aus Februar 2024.
- An der Schleuse Kluvensiek sind die Sofortmaßnahmen fast vollständig ausgeführt. Die Beschichtung der Holzbohlen durch die Firma Heringhaus ist noch ausstehend.
- Mit der rechtlichen Beratung bzgl. des Normenkontrollantrags zum B-Plan „Pastoratland“ ist die Rechtsanwältin Fr. Prof. Dr. Leppin beauftragt.

TOP 11.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt Frau Nehlsen die Öffentlichkeit wieder her. Es wurden keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefasst.

TOP 12.: Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende Claudia Nehlsen bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:10 Uhr.

gez. Nehlsen

Claudia Nehlsen
(Die Vorsitzende)

Osterrönhof, 08.10.2024

gez. Runge

Neele Runge
(Protokollführung)